

Würdeumfrage

Von Mitte Juni bis Ende Dezember 2019 haben wir verschiedene Betriebe und Organisationen in verschiedenen Regionen Deutschlands zum Thema **Würde und Arbeit** befragt. Insgesamt haben sich 39 Menschen aus Unternehmen, sozialen Trägern, Ehrenamt und Selbstständige beteiligt.

Die Fragen lauteten:

1. Ich antworte als Mitarbeiter*in, Freiwillige*r, Sonstiges.
2. Die Rechtsform meiner Organisation ist GmbH, GbR, Sozialer Träger, Konzern, Öffentliche Verwaltung, startup, Sonstiges.
3. Ich werde von meinem/meiner Vorgesetzten auf Augenhöhe angesprochen.
4. Meine Arbeit wird zum Großteil von meinem/meiner direkten Vorgesetzten gesehen.
5. Meine Arbeit wird zum Großteil von meinen direkten Kolleg*innen bzw. im Team gesehen.
6. Meine Ideen werden von meinem/meiner direkten Vorgesetzten zumeist mit Wohlwollen aufgenommen.
7. Meine Ideen werden von meinen direkten Kolleg*innen zumeist mit Wohlwollen aufgenommen.
8. Mit Fehlern gehen wir in unserer Abteilung konstruktiv um (zumeist lösungsorientiert).
9. Ich selbst fühle mich insgesamt in meiner Würde ernst genommen.
10. „Würde“ charakterisiert sich für mich vor allem durch drei Eigenschaften wie: ...

Die Fragen 3 – 9 wurden mit „1 - Stimme voll und ganz zu“, „2 - Stimme eher zu“, „3 - Stimme eher nicht zu“ und „4 - Stimme gar nicht zu“ beantwortet. Zusätzlich konnten Kommentare abgegeben werden.

Die Verteilung war folgendermaßen:

Mitarbeiter*in	24 → 61,54 %
Freiwillige*r	6 → 15,38 %
Sonstige	9 → 23,08 %

Beteiligt haben sich 39 Menschen aus Organisationen in folgenden Rechtsformen:

GmbH	GbR	Sozialer Träger	Konzern	Öffentliche Verwaltung	startup	Sonstiges
6	1	8	0	5	1	17
15,79 %	2,63 %	21,05 %	0,00 %	13,16 %	2,63 %	44,74 %

Die Beantwortung der Fragen im Einzelnen:

3. Ich werde von meinem/meiner Vorgesetzten auf Augenhöhe angesprochen.

1	2	3	4	Gesamt	Gewichteter Mittelwert
51,43%	25,71%	17,14%	5,71%		2,23
18	9	6	2	35	

4. Meine Arbeit wird zum Großteil von meinem/meiner direkten Vorgesetzten gesehen.

1	2	3	4	Gesamt	Gewichteter Mittelwert
25,00%	41,67%	33,33%	0,00%		1,92
9	15	12	0	36	

5. Meine Arbeit wird zum Großteil von meinen direkten Kolleg*innen bzw. im Team gesehen.

1	2	3	4	Gesamt	Gewichteter Mittelwert
27,03%	48,65%	21,62%	2,70%		2
10	18	8	1	37	

6. Meine Ideen werden von meinem/meiner direkten Vorgesetzten zumeist mit Wohlwollen aufgenommen.

1	2	3	4	Gesamt	Gewichteter Mittelwert
25,71%	45,71%	17,14%	11,43%		1,86
9	16	6	4	35	

7. Meine Ideen werden von meinen direkten Kolleg*innen zumeist mit Wohlwollen aufgenommen.

1	2	3	4	Gesamt	Gewichteter Mittelwert
13,51%	56,76%	27,03%	2,70%		1,81
5	21	10	1	37	

8. Mit Fehlern gehen wir in unserer Abteilung konstruktiv um (zumeist lösungsorientiert).

1	2	3	4	Gesamt	Gewichteter Mittelwert
21,62%	43,24%	32,43%	2,70%		1,84
8	16	12	1	37	

9. Ich selbst fühle mich insgesamt in meiner Würde ernst genommen.

1	2	3	4	Gesamt	Gewichteter Mittelwert
23,68%	44,74%	26,32%	5,26%		1,87
9	17	10	2	38	

Nach dieser – wenig repräsentativen Umfrage – scheint es um den würdigen Umgang miteinander relativ gut bestellt zu sein. Alle Ergebnisse bewegen sich im Bereich „2 - Stimme eher zu“, wenn es auch Spitzen in beide Richtungen gibt.

Es gibt einige Kommentare zu den Fragen 3 – 9. Diese beschreiben Würdeverletzungen und Wahrung von Würde.

Wenig überraschend ist dabei, dass Würdeverletzungen danach häufig in hierarchischen Strukturen vorkommen: Dies empfinden Kunden oder Klienten bei Kontakt mit Behörden, z.B. im Sozialamt, aber mit Hausverwaltungen oder Vorgesetzten. Unter Kollegen werden Kreativität und neue Ideen kritisch gesehen, häufig aus Angst vor mehr Arbeit. Eine wertschätzende Fehlerkultur fällt dem Zeitmangel zum Opfer.

Auf der anderen Seite gibt es ebenso Aspekte für die Wahrung der Würde: Vereinbarungen unter Kollegen und zwischen den Hierarchie-Ebenen finden auf Augenhöhe statt. Besonderes Engagement gibt in der Regel ein positives Feedback. Gegenseitige Unterstützung gehört für viele Teams zum Alltag.

Die Beantwortung der zehnten Frage - „Würde“ charakterisiert sich für mich vor allem durch drei Eigenschaften wie: ... - fällt sehr vielfältig aus. Am häufigsten wurden die Eigenschaften **respektvoll, wertschätzend, ehrlich, offen** und **tolerant** genannt. Außerdem wurden folgende Attribute genannt: s. Tabelle folgende Seite

Die vielfältigen Eigenschaften von Würde

Respektvoll (13)	Wertschätzend (8)	Tolerant (4)	Offen (4)	Frei (4)	Achtungsvoll (3)
Hilfsbereit (3)	Verbunden (3)	Integer (3)	Menschlich (3)	Empathisch/ Mitfühlend (3)	Liebe deinen Nächsten wie dich selbst (2)
Andere ernst nehmen (2)	Gewaltfreie Kom- munikation/ Akti- ves Zuhören (2)	Eigen- verantwortlich	Innerlich aufgerichtet	Anerkennung der Verschiedenheit	Offen für den Moment
Als Mensch unantastbar sein	Respekt für Unterschiedlichkeit	Ernsthaftes Interesse am Gegenüber	Bewusstsein über Sein und Haben	Selbstachtend: Gefühle, Werte, Gedanken	Entscheidungs- freiheit im Handeln
Geduldig	Bedingungslos	Bewusst	Rücksichtslos	Lebendig	Natürlich
Vorurteilsfrei	Freundlich	Dankbar	Selbstentfaltend	Dialogorientiert	Beteiligt
Gleichberechtigt	Authentisch	Bedingungslos	Seinsbestimmt	Fürsorglich	Fair für Alle
Geduldig	Recht auf Freiheit	Mutig	Verbindlich	Selbstbestimmt	Selbstwirksam
Verständnisvoll	Gestaltend	Achtsam	Akzeptierend	Bewusstheit	

